

I N H A L T

1.	Einleitung	11
2.	Die Situation des Theaters im Franquismus	35
2.1.	Das offizielle Theater	35
2.1.1.	Das kommerzielle Theater im frankquistischen Spanien	35
2.1.2.	Nationaltheater und Theaterpolitik	48
2.2.	Das "Teatro Independiente" - eine Alternative zur kommerziellen Theaterstruktur .	59
2.2.1.	Entstehung und Entwicklung des "Teatro Independiente"	59
2.2.2.	Arbeitsweise und Zielsetzungen des T.I. ..	71
2.3.	Gesellschaftliche und politische Abhängigkeiten des Theaters	81
2.3.1.	Die <u>Zensur</u>	81
2.3.1.1.	Gesetzgebung und Praxis	81
2.3.1.2.	Die <u>indirekte Zensur</u>	106
2.3.2.	Publikumssoziologische und wirkungs-ästhetische Fragen	114
2.3.2.1.	Anmerkungen zur Entwicklung des spanischen Theaterpublikums im Franquismus	115
2.3.2.2.	Zur Kritik der Rezeptionsästhetik	128
3.	Das "Nuevo Teatro Español" - ein kultureller Beitrag zum Widerstand gegen den Franquismus	141
3.1.	Gegenstandsbestimmung	141
3.1.1.	Die Anfänge - Streit um neue Positionen ..	141
3.1.2.	Aspekte inhaltlicher und formaler Erneuerung	149
3.1.3.	"Nuevo Teatro" und Generationsbegriff	163
3.2.	Grenzen und Möglichkeiten des "Nuevo Teatro Español"	169
3.2.1.	Innere und äussere Voraussetzungen	169

3.2.2.	"Nuevo Teatro" und "Teatro Independiente" - das Konzept des "offenen Textes"	179
3.2.3.	Formen der Zusammenarbeit	190
3.2.4.	Die Folgen der Zensur für das N.T.E.	199
4.	Jerónimo López Mozo und Luis Matilla - Versuch einer Standortbestimmung zweier Autoren innerhalb des N.T.E.	213
4.1.	Anmerkungen zur Biographie	214
4.2.	Theaterverständnis und gesellschaftliches Bewusstsein	219
4.3.	Das stilistische Experiment	241
5.	Die dramatische Produktion Luis Matillas und Jerónimo López Mozos	257
5.1.	Allgemeiner Überblick	261
5.1.1.	Die Stücke Luis Matillas	261
5.1.2.	Die Stücke Jerónimo López Mozos	265
5.1.3.	Die Gemeinschaftsproduktionen	272
5.2.	Die Thematik im Theater Matillas und López Mozos	275
5.2.1.	Überblick über die wichtigsten Themenkreise	275
5.2.2.	Interpretationen ausgewählter Stücke Luis Matillas	285
5.2.2.1.	"El observador" (1967) - Die Unterdrückung der Meinungsfreiheit im Überwachungsstaat	285
5.2.2.2.	"El adiós del mariscal" (1968/69) - Die ideologische Verfälschung der Wahrheit ...	298
5.2.2.3.	"Ejercicios en la red" (1969) - Die Generationsbedingtheit gesellschaftlichen Verhaltens	312
5.2.2.4.	"Post mortem" (1970) - Das chronische Sterben einer entmündigten Gesellschaft ..	325
5.2.3.	Interpretationen ausgewählter Stücke Jerónimo López Mozos	336
5.2.3.1.	"Moncho y Mimi" (1967) - Isolation, Unterdrückung und die Rolle der spanischen Kirche	336

5.2.3.2.	"Crap, fábrica de municiones" (1968) - Über die Wechselbeziehungen zwischen Krieg, Politik und Wirtschaft	349
5.2.3.3.	"El retorno" (1968/69) - Die Situation des intellektuellen Regimegegners in der Diktatur	362
5.2.3.4.	"El caserón" (1972) - Der Kampf um die Macht in einem zerbröckelnden System	373
5.2.3.5.	"Guernica" (1969) und "Anarchia 36" (1970) - Ein Versuch der Vergangen- heitsbewältigung	386
5.3.	Gattungsgeschichtliche Aspekte	401
5.3.1.	Inhaltliche und formale Einflüsse im Theater beider Autoren	401
5.3.1.1.	Einflüsse aus dem auserspanischen Kultur- bereich - das Theater des Absurden	401
5.3.1.2.	Rückbesinnung auf die spanische Tradi- tion - "farsa" und "esperpento"	414
5.3.2.	"Nuevo Teatro Español", "esperpento" und die Theorie des Grotesken	427
6.	Die Perspektiven des "Nuevo Teatro Es- pañol" nach Francos Tod - ein Ausblick auf die Situation im Postfranquismus	443
	Bibliographie	471
	Abkürzungs- und Siglenverzeichnis	495